



# Bulletin

Täglich neu – aktuell und kostenlos für alle Festivalteilnehmer

**Freitag, den 15.6.2007**

von Wolfgang Rath

## **Team Narajek gewinnt souverän die M-Gruppe und das Team Sigi-Dommel die A-Gruppe des Teamturnieres**

Mit einer souveränen Leistung beider Paare gelang den Spielern um Kapitän Lutz Narajek ein nie gefährdeter Start-Zielsieg. Schon eine Runde vor Schluss standen die Favoriten uneinholbar als Sieger fest. Die gute Leistung der Norddeutschen wurde dadurch unterstrichen, dass sie den ersten und dritten Platz der Butler-Wertung belegten. Dank eines starken Schlussspurtes schob sich das Team Hansen noch auf den zweiten Platz vor. Team Flory brachte den Siegern in der letzten Runde mit 20:10 die einzige Niederlage bei, was mit der Bronze-Medaille belohnt wurde. Team Kleinheinz kam in der letzten Runde über ein 14:16 nicht heraus und musste sich mit dem undankbaren 4. Platz zufrieden geben.

Auch die Sieger der A-Gruppe, der Mannschaft um Frau Sigi-Dommel, führten fast während des ganzen Turniers, wenn auch nicht ganz so deutlich. Deshalb geht der Sieg für die zweit- und viert platzierten der Butler-Wertung vollauf in Ordnung. Auf den Plätzen folgten die Mannschaften von Jacek Kosiorek und Ingrid Hein.

Herzlichen Glückwunsch an alle Siegerteams!

In der **Butler-Wertung** der M-Gruppe gewann mit großem Abstand die jungen Dr. Bettina Bohnhorst und Dr. Jürgen Sander vom Siegerteam.

Die Sieger in der A-Gruppe, Karin Schiller und Michael Casper, hatten hier einen ebenso großen Vorsprung und ließen Ehepaar Klein auf dem zweiten Platz keine Chance.

**Donnerstag, 14.Juni 2007 Teamturnier – Endergebnis:**

**M-Klasse**

Siegpunkte

<b>1.</b>	<b>Narajek</b> Lutz Narajek, Hans-Jürgen Riedel, Dr.Bettina Bohnhorst, Dr.Jürgen Sander	185,4
<b>2.</b>	<b>Hansen</b> Maren Hansen, Anne Hollmann Annegret Reimann, Waltraud Krüger	162,4
<b>3.</b>	<b>Flory</b> Sabine Flory, Jürgen Flory Rüdiger Beck, Norbert Gutleben	159
<b>4.</b>	<b>Kleinheinz</b> Schreiber-Rohloff, Egner-Walter, Germeyer	158
<b>5.</b>	<b>Struck</b> Gladigau, Dr.Sowa, Schoolmann	154
<b>6.</b>	<b>Wittenbecher</b> Pasing, Herrlett, Konemann	149
<b>7.</b>	<b>Schädlich</b> Ehep.Schädlich, Erdmann, Brammann-Kuisat	148
<b>8.</b>	<b>Buckow</b> Fichte, Djavidan, Dr.Böhme	147
<b>9.</b>	<b>Czepuluch</b> Paul, Schneider, Bocker	140
<b>10.</b>	<b>Göttisch</b> Harter, Gramberg, Schilhart	135

**A-Klasse**

Siegpunkte

<b>1.</b>	<b>Sigl-Dommel</b> Ursula Sigl-Dommel, Helga Knödler, Rosi Klein, Peter Klein	183
<b>2.</b>	<b>Kosiorek</b> Jacek Kosiorek, Jan Kunze Edeltraut Grossmann, Esther Page	165
<b>3.</b>	<b>Hein</b> Ingrid Hein, Monika Brand, Dr.Fritz Rohloff, Gunnar E.Homiakoff	155
<b>4.</b>	<b>Mauch</b> Nissen, Ehepaar Wiese	154
<b>5.</b>	<b>Vehring</b> Harteneck, Vehring, Blöchl	150
<b>6.</b>	<b>Schiller</b> Casper, Ehepaar Kraft	147
<b>7.</b>	<b>Stankewitz</b> Donat, Domsch, Berberich	147
<b>8.</b>	<b>Jensen</b> Baumert, Somnitz-Prang, Prang	146
<b>9.</b>	<b>Wagner-Becker</b> Höper, Bläsche, Zollweg	146
<b>10.</b>	<b>Nagel</b> Ahlgimm, Westphal, Werwitzke	137

An Tisch 1 in der M-Gruppe traf in der letzten Runde das schon als Sieger feststehende Team Narajek auf das Team Flory.

In Board 18 gab es einen interessanten Teilkontrakt:

Board: 18

Teiler:

Gefahrenlage:

O
NS

♠AK  
♥D873  
♦107  
♣B10972

♠DB6  
♥KB9  
♦K642  
♣AK6

	N	
W		O
	S	

♠1098  
♥6542  
♦DB85  
♣D5

♠75432  
♥A10  
♦A93  
♣843

So gewann Team Flory +50 und +90  
Für 140 und 4 IMPs

Open:

West	Nord	Ost	Süd
B.Bohnhorst	J.Flory	J.Sander	S.Flory
		pass	pass
1♣*	pass	1♦**	Pass
1SA	Alle passen		

1SA=16-19 Punkte

Angriff: ♣B

Bettina Bohnhorst hatte nur 3 Soforstiche. 3 weitere lassen sich bei ♦3-3 leicht hochspielen. Als sie sich aber den 7.Stich mit ♥ zum Buben entwickeln wollte, hatte der Gegner durch permanentes ♣ spielen sieben Stiche; 2♠,2♥,2♣,1♦ 1SA-1 für +50 für NS

Closed:

West	Nord	Ost	Süd
Beck	Riedel	Gutleben	Narajek
		pass	pass
1♦	pass	pass	1♠
pass	pass	2♦	Alle passen

Nord zog ♠A ab un wechselte auf ♣B. Nun ist der ♠-Schnapper nicht mehr zu finden und NS machen nur fünf Stiche: 2♠, 2♥, 1♦

Das beste Ausspiel für Nord ist ♠K(von AK blank). Auf das Ass im zweiten Stich kann Süd nun mit seinem höchsten ♠ Lavinthal für ♥ geben. Klein zum ♥ A. ♠-Schnapper und 2♦ wäre einmal gefallen.

Was greifen Sie mit folgender Hand auf Ost an?

Folgende Reizung (Board 19)

Teiler Süd

West	Nord	Ost	Süd
			1♣
Pass	1♠	Pass	3♠
Pass	4SA	Pass	5♥
pass	6♠	alle	passen

4SA ist RKCB

5♥ 2/5 ohne Trumpf Dame

Nord hatte ♠KDB87 und Süd ♠A642  
♥AD542 ♥9  
♦92 ♦D63  
♣8 ♣AKD95

♠109

♥B76

♦KB54

♣10732

Jürgen Sander entschied sich für ♠10.

Leider 6♠erfüllt.

Nur ♦ hätte den Kontrakt geschlagen. Aber wer hätte gedacht, dass Nord mit zwei kleinen ♦ die Assfrage stellt, anstatt erst mit Cue Bids die ♦-Kontrolle zu klären? Ich jedenfalls auch nicht.

## Butler-Wertung des Team-Turniers

M-Gruppe				IMPs
1.	Dr.Bettina Bohnhorst	-	Dr.Jürgen Sander	141
2.	Maren Hansen	-	Anne Hollmann	102
3.	Lutz Narajek	-	Hans-Jürgen Riedel	92
A-Gruppe				
1.	Karin Schiller	-	Michael Casper	142
2.	Rosi Klein	-	Peter Klein	117
3.	Jacek Kosiorek	-	Jan Kunze	112

### An der Bar aufgeschnappt

Abends um 23:30, beklagt sich ein stämmiger Kölner über ein Spiel seines glücklosen Partners:

Und Board 19 war das Schlimmste: In sechs Coeur sollten wir sein, sieben kann man machen, fünf hatt´n wir jereizt und vier hatt´er jemacht...

Folgenden Ausspruch vernahm ein Festival-Teilnehmer von einem Nicht-Festival-Teilnehmer gestern irgendwo auf Föhr:

...Ja, ja ich weiß, da ist irgend so ein Kongress- nein, nicht Rommé, aber so ähnlich...

Auflösung des **Buchstabenrätsels** von gestern:

Satzzeichen in ungewöhnlicher Ausbreitung

Lösung: Laengenpunkte

Heutiges Rätsel: Kastrierter im Tal

----- \_ e \_ \_